

Pfarrbrief

Pfarrei St. Jakob Langquaid

Hochfest CHRISTKÖNIG – 23.11.2025

Erster Adventssonntag – 30.11.2025

Zweiter Adventssonntag – 07.12.2025

Dritter Adventssonntag – 14.12.2025

Vierter Adventssonntag – 21.12.2025

Nr. 1169 | 23. November bis 21. Dezember 2025 | 48-49-50-51 / 2025



„Der Ochse kennt seinen Besitzer
und der Esel die Krippe seines Herrn“

Jesaja 1,3

Zum Christkönigsfest

Eine Woche vor dem ersten Advent, am letzten Sonntag des Kirchenjahres, feiern Katholiken den Christkönigssonntag. Das Christkönigsfest stellt Jesus Christus in den Mittelpunkt, von dem die Christen glauben, dass er als König wiederkommen wird. Jesus sagt vor Pilatus selbst über sich: „Ich bin ein König“ (Joh 18,37). Gemeint ist ein König, der sich für die anderen opfert. –

Das Christkönigsfest ist noch relativ jung. Papst Pius XI. hat es 1925 eingeführt zum Andenken an das 1600-jährige Jubiläum des Konzils von Nizäa. Dieses bekannte den Glauben an die Gottheit Jesu. Pius XI. betonte in einer Zeit, in der die Monarchien in Europa zerfielen, mit dem Christkönigsfest ganz bewusst die Königsherrschaft Christi.

Im Lesejahr C wird am Christkönigsfest eine Perikope aus der Passionsgeschichte verkündet: der leidende und gescheiterte König der Juden, der am Kreuz hängt. Zu allen Zeiten hat man sich über diesen Christuskönig am Kreuz lustig gemacht und die Nase gerümpft. Im alten Rom fand man an einer Hauswand eine Zeichnung, die einen Gekreuzigten mit einem Eselskopf zeigt. Und darunter die spöttische Inschrift: "Alexamenos betet seinen Gott an."

Zum Advent

Die Adventszeit ist Zeit der Erwartung, des Sich-neu-Ausrichtens auf Gott, der uns entgegenkommt. Der Advent umfasst ein dreifaches Kommen Gottes:

das Warten Israels auf die Ankunft des Messias,
das Warten der Christen auf die Wiederkunft Christi und
das tägliche Kommen Gottes in unser Leben.

Das mit dem ersten Adventssonntag beginnende neue Kirchenjahr will in uns die Haltung der wachsamten Erwartung wieder neu wecken. Die biblischen Texte sprechen am ersten Adventssonntag noch stark vom Ende der Welt und der Wiederkunft Christi. Die weiteren Sonntage stellen uns dann den Täufer Johannes, den Vorläufer Jesu, und Maria, die Mutter Jesu, als adventliche Gestalten vor Augen. Das violette Messgewand und der Verzicht auf das Gloria in der Messfeier verdeutlichen etwas vom Bußcharakter dieser Zeit, der aber die erwartungsvolle Freude auf den Kommenden nicht verdrängt. Deshalb erklingt auch weiterhin das Halleluja. Gott will bei uns ankommen.

Deshalb sind wir gefragt, ob auch wir bei ihm ankommen wollen, ob wir uns für die Begegnung mit ihm bereiten wollen. (aus: Magnificat)

Heuer soll uns ein Esel durch die Adventszeit begleiten. Das Relief mit der Darstellung eines Esels sehen wir am Turm unserer Pfarrkirche. Ochs und Esel erscheinen schon in den frühesten erhaltenen Darstellungen des Weihnachtsgeschehens und gehören zu vielen Krippendarstellungen.

Was uns unser Langquaidier Esel für die Tage auf Weihnachten zu sagen kann? Wir sind gespannt.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit der Pfarrgemeinde St. Jakob auf den Weg nach Weihnachten zu machen. Kommen Sie zu den Gottesdiensten im Kerzenschein und öfters mit besonderer musikalischer Gestaltung. Pflegen Sie daheim die schönen Rituale dieser besonderen Zeit, setzen Sie sich zum Gebet zusammen und zünden Sie die Kerzen am Adventskranz an, laden Sie die Nachbarin ein, die alleine lebt, und geben Sie im besten Sinne des Wortes Herberge. Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Wir freuen uns mit Ihnen auf schöne und ansprechende Gottesdienste und eine besondere „staade Zeit“, die uns hinführt zum Geheimnis von Weihnachten.

*Rorate coeli desuper,
et nubes pluant iustum.
Ihr Himmel, tauet den Gerechten,
ihr Wolken, regnet ihn herab.*

nach Jes 45,8

[*RÜCKBLICK – RÜCKBLICK – RÜCKBLICK*]

Allerheiligen - Allerseelen

Allen, die an Allerheiligen und Allerseelen zu den Gottesdiensten gekommen und zum Gebet auf die Friedhöfe gegangen sind, sei aufrichtig für das Zeugnis des Glaubens gedankt.

Der Gottesdienst am Nachmittag des Allerheiligentags war eine würdige Feier. Den Bläsern, den Ministranten und der Lektorin von Herzen Dank für ihren Dienst. In der Vorbereitung waren Bürgermeister Herbert Blascheck, Erich Leuschner, die Mitarbeiter des Bauhofs, Hubert Dörr und Franz Biersack tätig. Auch ihnen sei von Herzen Vergelt's Gott gesagt!

Die Feier begann vor der Aussegnungshalle. Das Kreuz, die Osterkerze und das Wort Gottes bildeten dabei die Mitte des gemeinsamen Gebets, bevor alle zur Segnung der Gräber an die Stätten der Erinnerung ihrer Angehörigen gingen.

Am Allerseelentag hatten wir zum Requiem in die Pfarrkirche eingeladen. Bei diesem Gottesdienst wurde der Verstorbenen namentlich gedacht, die seit dem Allerheiligentag 2024 verstorben sind. Am Ende wurden die aufgelassenen Gräber im Alten Friedhof gesegnet; Monika und Franz Biersack hatten Grablichter aufgestellt und entzündet.

Gesprächsabend „Trauer“

In der Allerseelenwoche waren alle Hinterbliebenen, die im vergangenen Jahr einen Todesfall in der Familie oder im Freundeskreis zu beklagen hatten, und alle Interessierten zum Gesprächsabend „**Du bist nicht mehr da ...**“ in das Mehrgenerationenhaus eingeladen. Es war ein lebendiger und wohltuender Austausch, der allen gut tat, die an diesem Abend gekommen waren. Herrn Pfarrer Wiesner ein herzliches Danke für die Gestaltung des Abends!

Kirchgeld

Wir sind dankbar für alle Spenden, die in den vergangenen Wochen über die Kreditinstitute oder die Kollekte bei den Gottesdiensten bei uns eingegangen sind oder bar oder per Einwurf im Pfarrbüro einbezahlt wurden. Sie helfen uns mit dem Kirchgeld sehr, unsere vielen Aufgaben zu erfüllen. Vergelt's Gott allen Wohltätern unserer Pfarrei!

GOTTESLOB

In diesen Tagen sind die letzten restaurierten und teilweise neu gebundenen GOTTESLOB-Bücher in die Pfarrkirche zurückgekehrt. Sie sind Einladung,

das Buch der Gemeinde bei den Gottesdiensten zur Hand zu nehmen, mitzusingen und manchmal auch das Kleingedruckte unter den Liedern zu lesen.

Barrierefreier Eingang

Schon seit langem sind wir in der Planung für einen barrierefreien Eingang für unsere Pfarrkirche. Das Ganze gestaltet sich aber schwieriger als ursprünglich gedacht.

Zur Information: Wir haben dieses große und wichtige Anliegen nicht vergessen und versuchen, bald eine tragfähige Planung vorlegen zu können. Wie immer braucht es auch hier Geduld!

+ TERMINE – TERMINE – TERMINE +

Friedensgebet

Am **Freitag, 28. November**, sind Sie um **18.00 Uhr** wieder zum Friedensgebet in das Pfarrheim eingeladen. An diesem Abend wollen wir zusammen beten und singen - für den Frieden in der Welt, den Frieden mit den Mitmenschen und den Frieden in uns selbst. Wir nehmen uns Zeit, um da zu sein, in-nehalten, hinzuhören, miteinander zu singen oder einfach nur zu lauschen. Herzlich willkommen!

Mit dem Advent beginnt das neue Kirchenjahr.

* Ab dem **Samstagabend, 29. November**, lesen wir das Evangelium nach dem Evangelisten Matthäus (Lesejahr A). Bei der ersten Roratemesse am Vorabend des Ersten Advents **um 17.00 Uhr** wollen wir das Licht in die Kirche tragen, den großen Adventskranz seg-

nen, und dann die erste Kerze entzünden. An diesem Abend werden Regionalkantor Joachim Schreiber (Orgel) und Gabriele Reinhard (Gesang) musizieren. Die Gemeinde singt adventliche Lieder.

* Am **1. Adventssonntag** freuen wir uns bei der Messe um 10.15 Uhr auf die Familien mit Kindern sowie die Erstkommunionkinder zum Familiengottesdienst mit **Segnung der häuslichen Adventskränze**.

Adventskonzert mit MarCanto

Am ersten Adventssonntag um **17.15 Uhr** laden die Sängerinnen und Sänger des Langquaiders Chors MarCanto unter Leitung von Hans Martin Gräbner in die Pfarrkirche St. Jakob zu einer Stunde mit ungewöhnlicher Chormusik ein. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden sind erbeten.

Hobbykünstlerausstellung

Im Rahmen des Nikolausmarktes stellen auch heuer in guter Tradition am **1. Adventssonntag von 11.00 bis 17.00 Uhr** Hobbykünstler aus Langquaid und Umgebung im Pfarrheim ihre Werke aus. Der Frauenbund sorgt mit selbstgemachten Kuchen und Torten für die süße Seite des Nachmittags; und natürlich werden wieder selbstgestrickte Socken verkauft.

Hausgottesdienst

Jedes Jahr am ersten Montag im Advent, das ist heuer der **1. Dezember**, sind Sie am Abend **um 19.00 Uhr** zum „Hausgottesdienst“ in den Familien und Hausgemeinschaften eingeladen. Vorlagen dazu liegen in der Kirche auf. Dieser Vorschlag enthält auch eine Feier für den Heiligen Abend.

Kolpinggedenktag

Am **Samstag, 6. Dezember** begeht die Kolpingsfamilie den Kolpinggedenktag. Beginn ist um **17.00 Uhr** mit der Roratemesse in der Pfarrkirche, die auch den zweiten Advent eröffnet. Die Mitglieder der Kolpingsfamilie werden den Gottesdienst mitgestalten. Nach der heiligen Messe findet im Pfarrheim eine besinnliche Adventfeier statt.

Taizé-Gebet

Zu einer spirituellen Auszeit lädt das Taizé-Team am **2. Advent, 7. Dezember**, um **18.00 Uhr**, in die Pfarrkirche St. Jakob ein. Unter dem Leitwort „Unterwegs als Pilger der Hoffnung“ findet ein stimmungsvolles Taizé-Gebet statt.

Der Jugendchor St. Jakob gestaltet musikalisch mit.

Das Angebot richtet sich an alle Generationen: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sind genauso willkommen wie alle, die Freude daran haben, gemeinsam zu singen, zu beten, zu meditieren.

Einfach gut sein

Einfach gut sein wie Nikolaus,
im anderen das Gute sehen
aber auch ihre Sehnsucht
und die Bedürftigkeit,
den Hunger und Durst
nach erfülltem Leben

Erfinderisch sein wie Nikolaus,
spielerisch Phantasie entwickeln,
um denen zu helfen, die sonst
in ihrem Elend verbittern,
in ihrer Notlage verzweifeln,
an Eiseskälte erfrieren.

Unermüdlich sein wie Nikolaus,
wenn es gilt, neue Wege zu suchen,
mutige Zeichen zu wagen,
um versteckte Not wahrzunehmen,
Verlierer und Verlorene trösten,
Bedrückten und Betrübten beizustehen.

Barmherzig sein wie Nikolaus,
um im Herzen zu bedenken, dass
wir wohl eines Tages gefragt werden,
was wir den Geringsten der Geringen
oder den Ärmsten der Armen
getan oder nicht getan haben.

Paul Weismantel

Lebe adventlich!

Schreite bedacht
auf ganz leisen Sohlen!
Ehre die Tage,
lass dich nicht hetzen!

Lebe adventlich!

Nimm dir
genügend Zeit!
Bewahre die Ruhe,
höre auf die Stille!

Lebe adventlich!

Achte auf
deinen Atem!
Schätze und schütze
die einfachen Töne!

Lebe adventlich!

Öffne dich,
bleibe empfänglich!
Erwäge im Herzen
und sinne gut nach!

Lebe adventlich!

Lass dich erstaunen,
und kindlich verwundern!
Bedenke und schau:
dein Himmel ist in dir!

Paul Weismantel

Bußgottesdienst im Advent

Der diesjährige **Bußgottesdienst** wird am **Mittwoch, 10. Dezember 2025**, um **18.30 Uhr** in der Pfarrkirche sein. Die spätere Anfangszeit ist gewählt, damit auch Berufstätige kommen können. Wir laden herzlich zur gemeinsamen Feier der Umkehr ein.

Pfarr-Advent

Am **Mittwoch, 10. Dezember**, treffen wir uns um **19.15 Uhr** – nach dem Bußgottesdienst – zur traditionellen Adventsfeier im Pfarrheim. Wir laden alle Pfarrangehörigen herzlich dazu ein.

Besonders gestaltete Gottesdienste

Wir freuen uns in den kommenden Wochen des Advents auf musikalisch besonders gestaltete Gottesdienste und laden heute schon herzlich dazu ein.

* Zum Auftakt des Advents musizieren am **Samstag, 29. November 2025**, Regionalkantor Joachim Schreiber (Orgel) und Gabriele Reinhard (Gesang).

* Am **Samstag, 6. Dezember**, gestalten die Kolpingbläser die Vorabendmesse.

* Am Vorabend des 3. Advents, **Samstag, 13. Dezember 2025**, erwarten wir zur musikalischen Einstimmung um **16.45 Uhr** und dann zur Roratemesse ein Trio aus Orgel, Flöte und Cello.

* Zum Familiengottesdienst am **4. Adventssonntag** um **10.15 Uhr** hat sich der Chor „More Voices“ angesagt.

Die Gemeinde singt bei allen Gottesdiensten die bekannten adventlichen Lieder.

Beichtgelegenheit

An jedem Samstagnachmittag im Advent sind Sie zur Feier der Versöhnung eingeladen. Nehmen Sie dieses Angebot bitte an und machen Sie im Advent einen neuen Anfang mit Gott und mit den Mitmenschen!

Das GOTTESLOB kann zur Vorbereitung der Beichte unter den Nummern 593 – 601 ein guter Helfer sein.

Adventsfeier des Frauenbundes

Am 3. Adventssonntag, **14. Dezember 2025**, lädt der KDFB Langquaid zur Adventsandacht in der Pfarrkirche St. Jakob in Langquaid ein. Beginn ist um **14.00 Uhr**. Nach der adventlichen Andacht treffen sich die Mitglieder des Frauenbundes im Pfarrheim.

Friedenslicht

Am 3. Advent, 16.00 Uhr, wird das „Licht von Bethlehem“ im Regensburger Dom ausgesandt. Ab **Montag, 15. Dezember**, können Sie es in der Pfarrkirche St. Jakob abholen.

Feier der Hauskommunion

Wir laden alle, für die es wegen Krankheit oder Alter zu beschwerlich geworden ist, regelmäßig zum Gottesdienst zu gehen, ein, vor Weihnachten daheim die heilige Kommunion zu empfangen. Wer zusätzlich zu den bereits regelmäßig besuchten Senioren die Heilige Kommunion empfangen möchte, möge sich im Pfarrbüro melden. Ihre Seelsorger kommen gerne am **Mittwoch, 17. Dezember**, oder an einem anderen Tag bei Ihnen vorbei!

Waldweihnacht

Die Kolpingsfamilie Langquaid lädt am **4. Advent, 21. Dezember**, zur Waldweihnacht ein. Treffpunkt: **17.00 Uhr**.

✠ LITURGISCHES LEXIKON ✠

Die O-Antiphonen

sind Gesänge der katholischen Liturgie an den letzten Tagen im Advent.

Sie werden vom 17. bis 23. Dezember als Antiphonen zum Magnificat in der Vesper des Stundengebetes gesungen, seit 1970 auch als Ruf vor dem Evangelium in der Heiligen Messe des jeweiligen Tages.

Die Anrufungen beginnen mit „O“ und greifen sieben verschiedene Hoffnungsvorstellungen aus dem Alten Testament auf, mit denen die Juden ihre Erwartung des Kommens des Messias zum Ausdruck bringen. Die Christen sehen diese Hoffnung in Jesus erfüllt; die O-Antiphonen drücken die Erwartung der Geburt Christi an Weihnachten und die Sehnsucht auf endgültige Erlösung am „Jüngsten Tag“ ergreifend aus.

17. Dezember:

O Sapientia, o Weisheit

18. Dezember: O Adonai,

Herr und Führer des Hauses Israel

19. Dezember: O Radix Jesse,

o Spross aus der Wurzel Jesse

20. Dezember:

O Clavis David, o Schlüssel Davids

21. Dezember:

O Oriens, o Morgenstern

22. Dezember:

O Rex Gentium, o König aller Völker

23. Dezember: O Emmanuel,

Gott mit uns, unser König und Lehrer

Heiliger Abend zuhause

Für den Heiligen Abend zuhause gibt es im neuen „GOTTESLOB“ unter Nummer 26 einen eigenen Vorschlag. So können Sie den Heiligen Abend ansprechend gestalten. Eine weitere Möglichkeit finden Sie im Heft des Hausgottesdienstes des ersten Advents. Im zweiten Teil der Broschüre ist dazu ein Vorschlag erarbeitet. Feiern Sie Weihnachten auch mit dem Gebet daheim!

Adveniat-Kollekte und Kinderopfer an Weihnachten

Auch heuer bittet das Hilfswerk „Adveniat“ um unser **großzügiges Opfer**. Für Ihre Unterstützung ein herzliches Vergelt's Gott! Die Kinder geben ihre Opferkästchen in den Krippenfeiern für Kinder oder bei den anderen Weih-

nachtsgottesdiensten ab. Dem Weihnachtspfarrbrief werden Opfertüten beiliegen.

Weihnachtsgottesdienste

Wie gewohnt werden wir den **HEILIGEN ABEND** mit zwei kindgemäßen Gottesdiensten eröffnen: um **15.00 Uhr** ist die Krippenfeier für Kleinkinder und um **16.30 Uhr** das Krippenspiel, das Kinder der Grundschule in diesen Wochen intensiv vorbereiten.

Die **HEILIGE NACHT** am **24. Dezember** beginnt mit der Feierlichen Christmette um **22.00 Uhr**.

Am **25. Dezember** begehen wir das **HOHE WEIHNACHTSFEST**. An diesem Tag und am **FEST DES HEILIGEN STEPHANUS**, das ist der **26. Dezember**, feiern wir Eucharistie zu den gewohnten Zeiten.

Wir feiern GOTTESDIENST in der Pfarrkirche St. Jakob.

Samstag, 22.11., Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

16.15 Beichtgelegenheit

16.25 Rosenkranz

17.00 Vorabendmesse anl. der Feier der Ehejubilare

in den Anliegen der Ehejubilare

MG: Franz Söldenwagner für + Mutter Ursula, Onkel Manfred und + Großeltern Albert und Frieda Marklstorfer

Sonntag, 23.11., CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Kollekte der Jugend- und Arbeiterseelsorge

L1: 2 Sam 5,1-3 **L 2:** Kol 1,12-20 **Ev:** Lk 23,35b-43

08.00 hl. Messe Hilde und Hannes Gottswinter für + Ehemann und Vater

10.15 hl. Messe: in den Anliegen aller Pfarrangehörigen

11.30 Feier der Taufe von Matteo Baumgartner

Montag, 24.11., Hl. Andreas Dung-Lac, Priester und Gefährten, Märtyrer

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Dienstag, 25.11., Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

19.00 Sterbe-Rosenkranz für + Alois Zirngibl

Mittwoch, 26.11., Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz

14.30 Requiem für + Alois Zirngibl,
anschl. Beisetzung der Urne auf dem Friedhof

16.00 Schülergottesdienst

Donnerstag, 27.11., Donnerstag der 34. Woche im Jahreskreis

17.00 hl. Messe: Anne Spanner für + Ehemann und Verwandtschaft

Freitag, 28.11., Freitag der 34. Woche im Jahreskreis

18.00 Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.
Pfarrheim: Friedensgebet

Samstag, 29.11., Sel. Friedrich von Regensburg, Ordensbruder

Das neue Kirchenjahr beginnt:
nicht mit Betriebsamkeit,
nicht mit rauschenden Festen,
nicht mit knallenden Sektkorken.

Trotz der apokalyptischen Bilder
von Donnergroll und Meereswüten:
beginnt das Kirchenjahr
in Stille und Abgeschiedenheit.

Doch auch der Alltag kann einschläfern,
unmerklich in die Irre führen.
Gott selbst lädt uns ein, umzukehren,
wach zu werden, gesammelt und klar.

Dorothee Sandherr-Klemp

16.15 Beichtgelegenheit

16.25 Rosenkranz

17.00 RORATE-Messe zum Beginn des Advents mit Segnung des Adventskranzes

Norbert Müller für + Eltern und Verwandte

MG: Erich Mayerhofer für + Ehefrau Maria und Verwandtschaft

MG: Guido Müller für + Eltern

musikalische Gestaltung: Gabi Reinhard, Gesang | Joachim Schreiber, Orgel

Sonntag, 30.11., 1. ADVENTSSONNTAG

L1: Jes 2,1-5 L2: Röm 13,11-14a Ev: Mt 24,37-44

08.00 RORATE-Messe: in den Anliegen aller Pfarrangehörigen

10.15 RORATE-Messe:

Margarete Fuchsgruber mit Töchtern für + Ehemann und Vater

MG: Franziska Hiebl für + Ehemann, Eltern und Schwiegereltern

Montag, 01.12., Montag der 1. Adventswoche

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.
19.00 Hausgottesdienst im Advent – Vorlagen liegen in der Kirche auf.

Dienstag, 02.12., Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer

17.00 RORATE-Messe: Franziska Uhlmann f. + Ehemann Werner u. Tochter Christine

Mittwoch, 03.12., Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote

9.30 adventlicher Gottesdienst
mit den Schülerinnen und Schülern der Grund- und Mittelschule

Donnerstag, 04.12., Hl. Barbara, Märtyrin | Sel. Adolph Kolping, Priester

17.00 RORATE-Messe: f+ Landtagspräsidentin i.R. Barbara Stamm

Freitag, 05.12., Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Samstag, 06.12., Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

16.15 Beichtgelegenheit | 16.25 Rosenkranz
17.00 RORATE-Messe anl. des Kolping-Gedenktages:
Kolpingfamilie Langquaid für + Mitglieder zum Kolpinggedenktag
MG: Theresia Grassl für + Ehemann Franz, Eltern, Bruder und Angehörige
MG: Altmann Georg für + Eltern und Verwandte
musikalische Gestaltung: Kolpingbläser

Sonntag, 07.12., 2. ADVENTSSONNTAG

L1: Jes 11,1-10 **LS2:** Röm 15,4-9 **Ev:** Mt 3,1-12
08.00 RORATE-Messe: Christa Arnold für + Ehemann Rudolf
10.15 RORATE-Messe: in den Anliegen aller Pfarrangehörigen
18.00 Pfarrkirche: Taizé-Gebet „Unterwegs als Pilger der Hoffnung“

Montag, 08.12., HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Dienstag, 09.12., Dienstag der 2. Adventswoche

09.00 Pfarrheim: Bibel am Vormittag
17.00 RORATE-Messe: Stiftsmesse Josef Wasl (+) für + Alfred Stummer

Mittwoch, 10.12., Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto

11.00 AWO: hl. Messe: Emma Braun für + Eltern, Schwiegereltern und Verwandte
16.00 Schülergottesdienst
18.30 Bußgottesdienst

Donnerstag, 11.12., Hl. Damasus I., Papst

17.00 RORATE-Messe: Josef und Sieglinde Grauschopf zu Ehren des Hl. Antonius

Freitag, 12.12., Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Samstag, 13.12., Hl. Odilia, Äbtissin | Hl. Luzia, Märtyrin

16.00 Mehrgenerationenhaus: hl. Messe: Fam. Langbein für + Sohn Joachim

16.15 Rosenkranz

16.15 Beichtgelegenheit

16.45 Musikalische Einstimmung mit Flöte, Cello und Orgel

17.00 RORATE-Messe: Hanni und Heiner Koch für + Verwandtschaft

Musikalische Gestaltung:

Stefanie Kisker (Flöte) | Elke Erdl (Cello) | Johannes Kammerl (Orgel)

Sonntag, 14.12., 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)

L1: Jes 35,1-6a.10 L2: Jak 5,7-10 Ev: Mt 11,2-11

08.00 RORATE-Messe: in den Anliegen aller Pfarrangehörigen

10.15 RORATE-Messe: Geschwister Kinskofer für + Eltern

MG: Mechthild Eichenseher für + Mutter zum Sterbetag und + Angehörige

14.00 Adventliche Andacht des Kath. Frauenbundes

Montag, 15.12., Montag der 3. Adventswoche

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Dienstag, 16.12., Dienstag der 3. Adventswoche

17.00 RORATE-Messe: um den Frieden in der Welt

Mittwoch, 17.12., Mittwoch der 3. Adventswoche – O SAPIENTIA

16.00 Schülergottesdienst

Donnerstag, 18.12., Donnerstag der 3. Adventswoche – O ADONAI

17.00 RORATE-Messe: um geistliche Berufungen

Freitag, 19.12., Freitag der 3. Adventswoche – O RADIX JESSE

Die Kirche ist zum persönlichen Gebet geöffnet.

Samstag, 20.12., Samstag der 3. Adventswoche – O CLAVIS DAVID

16.15 Beichtgelegenheit

16.25 Rosenkranz

17.00 RORATE-Messe: Franziska Kemper mit Kindern für + Ehemann und Vater

MG: Wally Zierer mit Kindern für + Ehemann und Vater und Verwandtschaft

MG: Sechswochenamt für + Vinzenz Dürmeier

Sonntag, 21.12., 4. ADVENTSSONNTAG – O ORIENS

L1: Jes 7,10-14 L2: Röm 1,1-7 Ev: Mt 1,18-24

08.00 RORATE-Messe: in den Anliegen aller Pfarrangehörigen

10.15 RORATE-Messe: Sabrina, Korbinian und Sebastian für + Opa Georg Spanner

Musikalische Gestaltung: „More Voices“

17.00 Pfarrheim: Beginn der Waldweihnacht

Für den nächsten Pfarrbrief erbitten wir bis **Montag, 15. Dezember**,
die Abgabe der Wünsche für Veröffentlichungen.

Ministrantenplan vom 22.11.2025 – 21.12.2025

| | | | | |
|---------------------|--------------|-----------------|-------------|------------------------------|
| 22.11. Sa. (17.00): | Söldenwagner | Stachurski | van Mourik | Schauber |
| 23.11. So. (8.00): | Blascheck | Westermeier | | |
| 23.11. So. (10.15): | Wald | Hirthammer | Urban | Urban |
| 26.11. Mi. (14.30): | Oberländer | Bauer | Hirthammer | und Freiwillige |
| 26.11. Mi. (16.00): | Urban | | | |
| 27.11. Do. (17.00): | Folger | | | |
| 29.11. Sa. (17.00): | Westermeier | Stachurski | 2x Heining | Schauber van Mourik |
| 30.11. So. (8.00): | Hirthammer | Wald | | |
| 30.11. So. (10.15): | Oberländer | Söldenwagner | Blascheck | Bauer |
| | Urban | und Freiwillige | | |
| 02.12. Di. (17.00): | Folger | | | |
| 04.12. Do. (17.00): | Blascheck | | | |
| 06.12. Sa. (17.00): | Wald | Hirthammer | Blascheck | Stachurski |
| | Westermeier | und Freiwillige | | |
| 07.12. So. (8.15): | Söldenwagner | Bauer | | |
| 07.12. So. (10.15): | Oberländer | 2x Heining | Schauber | Urban van Mourik |
| 09.12. Di. (17.00): | Söldenwagner | | | |
| 10.12. Mi. (16.00): | Urban | | | |
| 10.12. Mi. (18.30): | Hirthammer | | | |
| 11.12. Do. (17.00): | Folger | | | |
| 13.12. Sa. (17.00): | Söldenwagner | 2x Heining | Bauer | Schauber und Freiwillige |
| 14.12. So. (8.15): | Blascheck | Stachurski | | |
| 14.12. So. (10.15): | Oberländer | Hirthammer | Wald | Westermeier Urban van Mourik |
| 16.12. Di. (17.00): | Folger | | | |
| 17.12. Mi. (16.00): | Urban | | | |
| 18.12. Do. (17.00): | Blascheck | | | |
| 20.12. Sa. (17.00): | Hirthammer | Wald | Westermeier | Söldenwagner |
| | Stachurski | Bauer | | |
| 21.12. So. (8.00): | Heining | Heining | | |
| 21.12. So. (10.15): | Oberländer | Blascheck | Schauber | Urban |
| | van Mourik | und Freiwillige | | |

Pfarrei St. Jakob - Kelheimer Straße 1 - 84085 Langquaid

Pfarrbüro: Tel. 09452/1590; Öffnungszeiten: Di. 10-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Seelsorge ist nicht an Bürozeiten gebunden.

www.st-jakob-langquaid.de langquaid@bistum-regensburg.de

Bankverbindung: DE18 7506 2026 0000 7181 57 – GENODEF1DST
